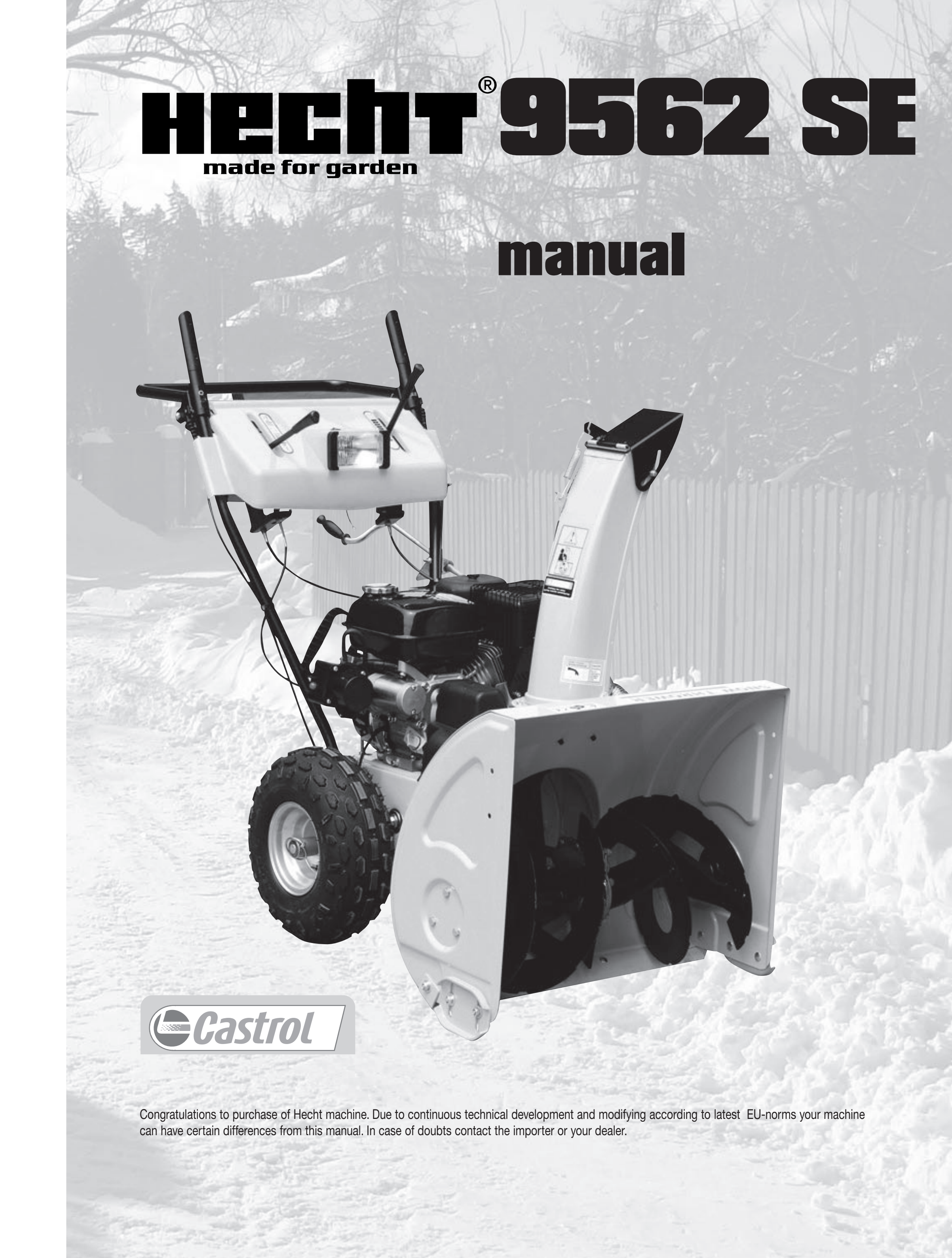
Kontakt: bs-lagerverkauf@web.de Telefon: 02532-964535



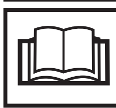
Congratulations to purchase of Hecht machine. Due to continuous technical development and modifying according to latest EU-norms your machine can have certain differences from this manual. In case of doubts contact the importer or your dealer.

SICHERHEIT UND IHRE BEDEUTUNG

An verschiedenen Orten an der Maschine können Sie Sicherheits- und Warnhinweise in Form von Symbolen oder Bildzeichen finden. Die Symbole haben folgende Bedeutungen:



Gefahr von Verletzungen oder Eigentumsschaden



Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfälltig vor dem ersten Gebrauch und passen Sie besonders im Kapitel “Für ihre Sicherheit” auf.



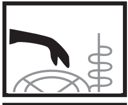
Gefahr von Verbrennungen. Halten Sie Sicherheitsabstand von heißen Teilen der Maschine.

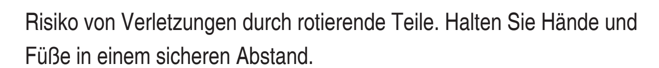
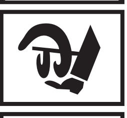
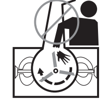


Risiko von Verletzungen durch fliegenden Schnee oder harte Objekte.



Berühren Sie Teile nur nach dem vollkommendem Stop.



Risiko von Verletzungen durch rotierende Teile. Halten Sie Hände und Füße in einem sicheren Abstand.

Benutzen Sie Augen-, Ohren-, und Kopfschutz.



Achtung, Gefahr von Verbrennungen durch Motor- und Auspuffteile.



INFORMATIONEN ÜBER SCHILDTYP (PRÄGUNG AUF MOTORBLOCK)

Diese Informationen sind sehr wichtig für eine spätere Identifikation für Ersatzteile und Service.
Alle Informationen vom Schildtyp sollten in diesen Platz eingetragen werden:

HECHT 9562 SE	
Max. Länge:	98 cm
Max. Weite:	63 cm
Max. Höhe:	90 cm
Nettogewicht:	82 kg
Max. Arbeitshöhe:	51 cm
Max. Arbeitsbreite:	62 cm
Leistung (KS / KW):	6.5/4.8
Kraftstoff:	Benzin

ARBEITSSICHERHEIT

BENUTZEN SIE DIE MASCHINE RICHTIG:

Diese Maschine ist dafür gemacht, ebene Flächen mit festem Untergrund, von denen alle Steine und andere harte Objekte entfernt wurden, von Schnee zu befreien, in Übereinstimmung mit den technischen Features und den Sicherheitsvorschriften, die in diesem Benutzerhandbuch beschrieben werden. Benutzen für andere Gründe ist nicht im Einklang mit Aufbau der Maschine. Ein solch falsches Benutzen wie auch das Modifizieren des Geräts beim Benutzer sind außerhalb der Verantwortung des Herstellers. Der Benutzer ist verantwortlich für Schäden die durch andere Personen herbeigeführt werden, die von falschem Gebrauch der Maschine resultieren.





SICHERHEITSANWEISUNGEN

- Als Benutzer dieser Maschine, lessen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig vor dem ersten Gebrauch
- Personen, die mit dem Handbuch nicht bekannt sind oder unter 16 Jahre alt sind, sind nicht befugt die Maschine zu benutzen. (falls es nicht durch lokale Bestimmungen über minimales Alter zum Benutzen der Maschine anders geregelt ist.)
- Halten Sie den Sicherheitsabstand zu anderen Personen, besonders Kindern und Tieren immer ein.
- Während des Gebrauchs der Maschine auf öffentlichen Straßen, respektieren Sie gültige Vorschriften.
- Benutzen Sie die Maschine niemals zum Transport von Personen.
- Benutzen Sie immer Schutzhandschuhe und brillen, enganliegende Arbeitskleidung und festes und rutschfestes Schuhwerk.
- Betanken Sie die Maschine nicht in geschlossenen Räumen oder während der Motor noch läuft oder der Motor noch heiß sein sollte.
- Halten Sie Sicherheitsabstand mit ihren Händen und Kleidungstücken von rotierenden oder heißen Teilen der Maschine. Wenn Sie mit der Maschine nicht arbeiten, wenn Sie sie verlassen, wenn Sie Einstellungen, Wartungen oder Reparaturen durchnehmen wollen, schalten Sie den Motor aus.
- Bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum lassen, lasse Sie den Motor zuerst abkühlen.
- Lagern Sie die Maschine und den Kraftstoff an einem sicheren Ort ohne Feuermittel(Funken, Flammen) und nicht erreichbar für Kinder.
- Lassen Sie die Maschine nur in einem autorisiertem Servicecenter reparieren.
- Arbeiten Sie niemals mit der Maschine auf voller Geschwindigkeit auf rutschigem Untergrund.
- Seien Sie vorischtig während Sie rückwärts fahren.
- Arbeiten Sie mit der Maschine nur auf sicheren Untergründen. Arbeiten Sie nicht auf steinigen oder schotter Untergründen – Gefahr von umherfliegenden Steinen und Schäden an der Maschine.
- Starten Sie die Maschine niemals in einem geschlossenen Raum mit der Ausnahme, wenn es notwendig ist die Maschine zustarten um das Gebäude zu verlassen. Der Raum muss gut belüftet sein. Ansonsten starten Sie die Maschine immer draußen.
- Arbeiten Sie mit der Maschine nur bei guten Sichtverhältnissen.
- Meiden Sie Hindernisse um nicht zu stolpern oder aus dem Gleichgewicht zu kommen.
- Die Richtung in die Schnee geschleudert wird darf nie auf jegliche Gebäude, Autos, Personen oder Tiere gerichtet sein.
- Arbeiten Sie nur mit der Maschine, wenn sich diese im perfekten und sicheren Zustand befindet. Kontrollieren Sie sorgfältig den Bereich, in dem es genutzt wird und entfernen Sie alle Hausmatten, Platten, Kabel und andere Objekte.
- Für Schäden durch die Maschine ist der Benutzer verantwortlich.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

Verbinden Sie ein beschädigtes Kabel niemals mit einer Stromquelle und berühren Sie das beschädigte Kabel nicht, bevor es von der Stromversorgung getrennt ist. Das beschädigte Kabel könnte Verletzungen beim Kontakt mit Körperteilen hervorrufen. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht in den Arbeitsbereich der Maschine gelangt. Verbinden Sie die Maschine nur mit einem Stromkreis, der durch aktuellen Schutz (RCD) mit einer Aktivierung von unter 30mA.

- Benutzen Sie sichere Netzkabel und Steckdosen.
- Startspannung für das Starten des Motors ist höher als die Sicherheitsspannung. Seien Sie vorsichtig während des Startens.
- Vor dem Gebrauch der Maschine, kontrollieren Sie die elektrischen Kabel und Steckdose und gehen Sie sicher, dass das Gerät korrekt funktionieren kann.
- Benutzen Sie die Maschine nicht in regnerischem Wetter. Beschädigte Kabel müssen durch autorisierte Servicecenter, Techniker oder andere qualifizierte Personen ausgetauscht werden. Berühren Sie beschädigte Kabel nie unter Spannung. Damit können Sie eine gefährliche Situation vermeiden.

RESTRISIKO



Auch wenn das elektrische Gerät wie vorgeschrieben benutzt wird, ist es nicht möglich, jeden Faktor des Restrisikos zu eliminieren. Die folgenden Gefahren entstehen eventuell in Kombination mit dem elektrischen Gerätaufbau und Design.

1. Schäden an Lungen wenn eine effektive Staubmaske nicht getragen wird
2. Schäden am Gehör wenn effektiver Gehöhrschutz nicht getragen wird
3. Gesundheitsschäden resultieren von Vibrationsemission, wenn das elektrische Gerät eine längere Zeit benutzt wird oder nicht ausreichend managet und korrekt gewartet wird.

WARNUNG!

- Diese Elektrowerkzeug erzeugt ein elektromagnetisches Feld während des Gebrauchs. Dieses Feld interferiert unter manchen Umständen mit aktiven und passiven medizinischen Implantaten. Um das Risiko von ernsthaften oder fatalen Verletzungen zu reduzieren, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und die Hersteller der medizinischen Implantate zu befragen, bevor Sie die Maschine benutzen.
- Der deklarierte Vibrationswert wurde im Einklang mit einem Standarttestverfahren gemessen und kann zum Vergleich mit anderen Werkzeugen genutzt werden.
- Der deklarierte Vibrationswert kann auch als vorläufige Bewertung der Exposition genutzt werden.

WARNUNG!

- Die Vibrationsemission während des Gebrauchs des Elektrowerkzeutges kann unterschiedlich sein von deklarierten Wert je nach Verwendungsweise.
- Es besteht eine Notwendigkeit die Sicherheitsmaßnahmen zu identifizieren, um den Benutzer zu schützen, die auf der Abschätzung der Exposition in der tatsächlichen Bedingungen des Gebrauchs basieren. (unter Berücksichtigung aller Teile des Gebrauchs, wie die Zeiten, wenn das Gerät ausgeschaltet wird und wenn es im Leerlauf zusätzlich zur Auslösezeit läuft.

SICHERHEITSEINRICHTUNGEN

Die Maschine ist ausgestattet mit Sicherheitselementen für ihre Sicherheit und diese müssen perfekt funktionieren. Diese Elemente dürfen nicht entfernt, modifiziert oder deren Funktinon umgangen werden.

KUPPLUNGSHEBEL FÜR DEN ANTRIEB DES SCHLEUDERBOHRERS

Das Fahrsystem wird ausgeschaltet beim Loslassen des Hebels. Beim Drücken des Hebels zum Griff, wird das System angeschaltet. Dieser Hebel kann nicht in der angeschalteten Position einrasten. Der Hebel befindet sich an der linken Seite des Griffes.

KUPPLUNGSHEBEL FÜR ALLRADANTRIEB

Das Fahrsystem wird ausgeschaltet beim Loslassen des Hebels. Beim Drücken des Hebels zum Griff, wird das System angeschaltet. Dieser Hebel kann nicht in der angeschalteten Position einrasten. Der Hebel befindet sich an der linken Seite des Griffes.

GEBRAUCH DER MASCHINE

AUSPACKEN UND MONTAGE

Kontrollieren Sie den Inhalt nach dem Auspacken der Maschine. Die Maschine muss wie in Fig. A, und B, die sich am Anfang dieses Handbuches befinden, montiert werden.

Vor dem ersten Gebrauch



- Kontrollieren Sie die Sicherheitseinrichtung, Kontrolelemente und den entsprechenden Steuerleitungen, wie auch die Schraubenverbindung auf Schäden und sicheren Befestigungen.
- Es ist bedingungslos erforderlich den Ölstand zu kontrollieren (Siehe Motorhandbuch). Füllen oder geben Sie Motoröl wie gefordert hinzu. (siehe Fig. D, Öleinfüllöffnung)
- Für den Transport haben die Reifen möglicherweise Überdruck. Kontrollieren Sie den Druck in den Reifen und stellen Sie diesen auf den korrekten Wert (ca. 2 bar).
- Stellen Sie die Kupplung für verschlissene Gänge und Bohrerfahrt und Kupplung für Allradantrieb ein. (siehe Wartung)

EINSTELLUNG UND GEBRAUCH DER MASCHINE

Stellen Sie die Maschine immer auf den Untergrund und die Schneeverhältnisse ein.

EINSTELLUNG EINES RADES FÜR FREILAUF (NICHT FAHREND) – FIG. C1

Für kleine bis mittlere Schneemengen und Untergründe, die oftes manovrieren voraussetzen, kann das Fahren eines Rades ausgeschaltet warden. Die Maschine ist dann deutlich einfacher zu lenken.

- Ring Federstift einfügen in äußere Öffnung (außen an der Radnabe).

Bei großen Schneemengen oder rutschigem eisigen Untergrund muss mit beiden Rädern gefahren werden.

- Innere Öffnung der Radachse mit der Öffnung im Rad angleichen
- Ring Federstift durch beide Öffnungen einfügen und das Rad sichern. Die äußere Öffnung der Radachse muss frei sein von der Radnabe. (Fig. C2)

EINSTELLEN DER SCHNEEWURFWEITE (FIG. E).

Drücken Sie den Hebel nach vorne und das Schneecover wird sich herrunter bewegen. Schieben Sie den Hebel rückwärts und das Schneecover wird sich nach oben bewegen.

GEGENSEITIGE VERRIEGELUNG DES LINKEN UND RECHTEN GRIFFES:

Linker und rechter Griff können gegenseitig verriegelt werden. Drücken Sie zuerst den rechten Hebel des Griffes und dann den linken Hebel des Griffes. Nachdem Sie die linke Hand loslassen, bleibt der linke Hebel stehen.

EINSTELLUNG DES SAMMELFASSES (FIG. F)

Die Höhe des Sammelfasses kann so eingestellt werden, dass auf unebenen Untergründen keine Unregelmäßigkeiten berührt werden und dass keine festen Objekte mit Schnee zusammen geworfen werden, wie zum Beispiel Steine, Stück Holz, etc. Gefahr eines Getriebeschadens.

- Lösen Sie Muttern der Gleitkufen an beiden Seiten des Sammelfasses
- Stellen Sie die Höhe auf den Untergrundzustand ein. Obere Position für unebene Untergründe, tiefere Position für ziemlich gerade Untergründe.
- Bevor Sie die Muttern festigen, kontrollieren Sie, ob ein Höhenunterschied zwischen dem unteren Rand des Sammelfasses und den Gleitkufen besteht. Der untere Rand des Sammelfasses darf nicht in Kontakt mit dem Boden kommen. Die Mutter muss auch gefestigt werden.

LICHT EIN/ AUSSCHALTER (FIG. E)

Licht An/ Ausschalter ist eingeschaltet, wenn der Schalter auf “1” steht, in der “0” Position ist das Licht ausgeschaltet.

ERSTE SCHRITTE MIT DER MASCHINE

- Einstellen der Schneefräsenrutsche (Richtung und Entfernung)
- Stellen Sie den ersten Gang ein während der Kupplungshebel losgelassen wird – wechseln Sie niemals den Gang während die Maschine läuft
- Drücken Sie den Kontrolhebel des Bohrerfahrens und der Bohrer fängt an zu arbeiten.
- Drücken Sie den Kontrolhebel des Allradbetriebs und die Maschine wird losfahren. Für den Gangwechsel ist es notwendig, den Kupplungshebel loszulassen.

LINKER UND RECHTER GRIFF:

a) Hebel am rechten Griff: Kontrollieren der Aufsammlung und das Werfen des Schnees. Immer auf gesäuberten Untergründen parken. Schalten Sie die Schneefräse niemals im Tiefschnee aus. Wenn der Hebel gedrückt wird, fängt die Maschine an Schnee zu werfen. Wenn der Hebel losgelassen wrid, stopt die Fräse Schnee zu werfen.

b) Hebel am linken Griff: Fahrkontrolle der Räder. Wenn dieser losgelassen wird, stoppt die Maschine. WEnn er gedrückt wird, fängt die Maschine an sich zu bewegen (vorwärts und rückwärts, wie ausgewählt).

EINSTELLEN DES SCHALTHEBELS

a) Wenn Sie den Hebel von der Position “N” nach rechts drücken (1,2,3,4 a 5), fährt die Maschine vorwärts. Wenn Sie den Hebel weiterdrücken, wird die Maschine schneller laufen. Wechseln Sie nicht den Gang während die Maschine fährt. Sie könnten das Getriebegehäuse beschädigen.

b) Wenn Sie den Hebel von der Position “N” nach links drücken, fährt die Maschine rückwärts. Wenn Sie den Hebel weiterdrücken, wird die Maschine schneller laufen.

STARTEN DES MOTORS – ELEKTRISCHER START (FIGURE I,H, J))

Lassen Sie vor dem Start den Kupplungshebel los, so dass die Maschine nicht sofort losfährt nachdem der Motor startet. Kontrollieren Sie vor dem Start den Kraftstoffstand und den Ölstand.

- Stellen des Choke (Position 1)
- Stellen Sie den Krafstoffhahn auf 1
- Gashebel auf das „Hase“ Symbol drücken.
- Drehen Sie den Schlüssel auf die “ON” Position.
- Schlüssel auf START Position (max. 5s)
- Schlüssel loslassen (kehrt zurück auf ON Position)
- Falls der Motor nicht startet, wiederholen Sie das Starten nach 30 Sekunden.
- Nach 3 Fehlstarten sollten Sie die Kraftstofflinie und die Zündkerzen kontrollieren. Falls notwendig, kontaktieren Sie das Servicecenter.

STARTEN DES MOTORS (SIEHE FIGURES I, H ,J)

Lassen Sie den Kontrolhelbel vor dem Start los, damit die Maschine stehen bleibt nach dem Starten und kontrollieren Sie den Ölstand und den Kraftstoffstand.

- Stellen Sie den Krafstoffhahn auf 1
- Gashebel auf das „Hase“ Symbol drücken



- Für einen kalten Start, drücken Sie den Chokehebel auf Position 1.
- Schalter auf die ON Position.
- Ziehen Sie das Starterseil bis Sie Widerstand spüren. Dann ziehen Sie stark und eben. Halten Sie das Starterseil fest und lassen Sie es langsam zurück. Wenn der Motor anfängt zu laufen, drücken Sie den Choke langsam auf die Position 0 zurück. (Lesen Sie mehr darüber in Motor starten im Motorhandbuch)

STOPPEN DES MOTORS

Nach dem Beenden der Arbeit lassen Sie den Motor für einige Minuten laufen, um verdunstete Feuchtigkeit und geschmolzener Schnee und Eis herauszulassen und die Maschine für den nächsten Gebrauch zu trocknen.

- Gashebel auf das “Schildkröten” Symbol drücken.
- Kraftstoffhahn auf die Position 0 stellen.
- Im Falle einer längeren Pause (nach der Saison) ist es empfohlen einen Zusatz zum Kraftstoff zu mixen, um Kraftstoffverschlechterung und Problemen des Wiederstarten zum Beginn der nächsten Saison vorzubeugen. Benutzen Sie kein Kraftstoff, der älter als 30 Tage ist.

ARBEITEN AM HANG

Gefahr von Verletzungen beim Überschlagen der Maschine. Arbeiten Sie immer langsam und passen Sie immer sehr gut auf. Führen Sie die Maschine immer hoch und runter, niemals horizontal oder seitlich an einem Hang. Die Maschine könnte das Gleichgewicht verlieren und sich überschlagen. Die Maschine darf nicht an Hängen mit mehr als 20% Steigung genutzt werden. Vermeiden Sie ein Überschlagen der Maschine – Gefahr von fatalen Verletzungen.

TIPS FÜR DIE SCHNEEBEREINIGUNG

Die Schneebereinigung sollte sofort durchgeführt werden, nachdem der Schnee aufgehört hat zu fallen, denn später werden untere Schichten eisig und hart zu bereinigen. Halten Sie die Schneerichtung, wenn möglich, in die selbe wie die Windrichtung. Während des Arbeitens gehen Sie so vor, dass die Spuren der Schneefräse überlappen.

REINIGEN DER MASCHINE

Sobald Sie die Arbeit beendet haben, entfernen Sie alle Reste des Schnees von der Maschine. Der Rest des Schnees kann in der Maschine festfrieren und die Maschine wird überladen sein, mehr noch könnten gefrorene Schnee- und Eisstücke geworfen werden. Während des Reiningen, Reparieren, Einstellen, Warten und wenn Sie die Maschine verlassen, schalten Sie immer vorher den Motor aus und trennen Sie die Verbindung mit der Zündkerze.

REINIGEN DER STOPSPIRALE ODER DER RUTSCHE

Gefahr von Verletzungen. Vor jeder Arbeit an der Maschine, schalten Sie den Motor aus und lassen Sie alle rotierenden Teile stoppen. Ziehen Sie den Zündschlüssel (oder drehen Sie ihn auf die OFF Position) und trennen Sie die Verbindung zu den Zündkerzen. Die blockierte Spirale und die Rutsche können von dem Hölzernen Griff und leichten drehen gereinigt werden.

SCHNEEKETTEN

Für extreme Schnee- und Wetterverhältnisse ist es möglich Schneeketten zu erwerben, unter der Bestellnummer 0009652.

TRANSPORT



Für das Manovrieren mit der Schneefräse in einer geschlossenen Umgebung oder für den den kurzen Transport befolgen Sie folgende Schritte:

Starten Sie den Motor, legen Sie einen Gang ein und fahren Sie die Maschine an den dafür vorgesehenen Platz. Sie können die Maschine auch ohne eingelegten Gang schieben. Lassen Sie den Kontrolhebel los und legen Sie den Leerlauf ein. Schieben Sie die Maschine zum vorgesehenen Platz. Vor dem Transport der Maschine mit einem Transportgefährt, schalten Sie den Motor aus und warten Sie bis er kalt ist. Trennen Sie die Verbindung zu den Zündkerzen. Transportieren Sie die Schneefräse in einer horizontalen Position. Die Maschine sollte auf dem Fahrzeug durch Gurte gesichert sein. Kontrollieren Sie immer die wichtigen Details in diesem Handbuch, wenn die Maschine für einen längeren Zeitraum gelagert werden soll. Halten Sie die Maschine in einem guten Zustand, wenn es notwendig ist, wechseln Sie Warn- und Anweisungsschilder an der Maschine.

PFLEGE UND WARTUNG

Nach der Saison muss die Maschine sorgfälltig gereinigt werden und alle Metall und bewegenden Teile eingefettet werden oder geölt werden, so dass die Maschine für die nächste Saison vorbereitet ist. Vor dem nächsten Gebrauch der Maschine müssen alle Komponenten sorgfälligt kontrolliert werden. Lassen Sie die Maschine einmal pro Saison kontrollieren und warten von einem autorisiertem Servicecenter.

- lagern Sie die Maschine niemal mit Kraftstoff im Tank an einem Ort, wo Zündquellen sind, wie Heizgeräte, Kleidungstrockner, etc. Lassen Sie den Motor gut abkühlen bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum lagern.
- kontrollieren Sie regelmäßig die Befestigung aller Schrauben Muttern, etc. um die Maschine in sicheren Arbeitsbedingungen zu halten.

WIE VERMEIDEN SIE MÖGLICHE SCHÄDEN AN DER MASCHINE

Wenn die Schneefräse regelmäßig Steine, Stöcker oder andere Objekte einfängt, stoppen Sie die Maschine und kontrollieren Sie diese auf mögliche Schäden. Gefundene Schäden müssen sofort repariert werden, arbeiten Sie niemals weiter mit einer beschädigten Maschine. Vor dem Starten der Arbeit sollte der Motor die Betriebstemperatur erreichen. Wenn die Arbeit erledigt wurde, lassen Sie den Motor ein paar Minuten im Leerlauf laufen.

- Schalten Sie die Gebläsespirale auf, wenn Sie den Ort wechseln oder wenn die Gebläsespirale nicht arbeiten muss.
- Überlasten Sie die Schneefräse nicht indem Sie zu schnell fahren beim Schneebereinigen.
- Wenn Sie jegliche feste Objekte berühren, schalten Sie den Motor aus, trennen Sie die Verbindung zu den Zündkerzen, kontrollieren Sie bedingte Schäden bevor Sie den Motor wieder starten zum Arbeiten.
- Im Falle von abnormalen Vibrationen, gehen Sie nach der Anleitung vor (siehe Anleitung für Beheben von Fehlern)

BEFESTIGUNGSSCHRAUBEN DER SCHNEEFRÄSE (SIEHE FIG. B)

Die Spirale ist mit der Antriebswelle mit Scherbolzen befestigt. Diese Bolzen können kaputt gehen, wenn starke Resistenz auf die Spirale durch z.B. eingekeilte Steine, Metallrohre oder ähnliche Objekte einwirkt. Die Schneefräse wird dadurch durch ernsthafte Schäden geschützt. Diese Bolzen müssen mit den originalen Ersatzbolzen ersetzt werden. Entfernen Sie Schneidebolzen, reiningen Sie verbindene Flächen und fetten Sie diese ein. Benutzen Sie neue original Teile und Muttern für die Ersetzung der kaputten.



INSPEKTIONSPLAN FÜR DEN SICHEREN GEBRAUCH

Tätigkeit	Nach Gebrauch.	10 h	25 h	50 h	Anfang der Saison	Ende der Saison	Wenn notwendig.
Reinigen des Fasses und der Rutsche	✓						
Luftfilter reinigen (wenn montiert)*		✓					
Luftfilter ersetzen (wenn montiert)*							✓
Ersetzen des Motoröls***				✓			
Einfetten bewegender Teile		✓				✓	
Reifendruck							✓
Zündkerzen reinigen*			✓				
Zündkerzen ersetzen**						✓	
Kühlungssystem und Auspuff reinigen	✓						
Inspektion der Kupplung							✓
Inspektion der Gebläsespirale							✓
Inspektion des Vergasereinstellers**							✓
Inspektion des unteren Randes des Sammelfasses							✓
Inspektion der Gleitkufen							✓
Ersetzen des Krafstofftankdeckels							✓
Wechseln der Batterie					✓		

Markierte Elemente:
** Siehe Motorhandbuch*
*** Diese Arbeiten müssen durch ein autorisiertes Servicecenter durchgeführt werden.*
**** Erster Motorölwechsel nach 5 Betriebsstunden, bei Gebräuchen mit schwerer Ladung folgt ein Wechsel nach 25 Betriebsstunden*

WARTUNGSANLEITUNG

REINIGEN DER MASCHINE

- Reinigen Sie die Maschine sorgfällig nach jedem Gebrauch.
- Die Maschine sollte auf festen, geraden Untergründen geparkt werden.
- Entfernen Sie angesammelte Ablagerungen.
- Reinigen Sie die Rutsche immer direkt nachdem Sie ihre Arbeit beendet haben, z.B. Gießen von Wasser. Dann lassen Sie die Maschine gut trocknen.
- Putzen Sie dann die ganze Maschine ab und entfernen Sie jeglichen Schmutz.

ÖLEN

Alle rotierenden Teile sind mit leichtem Maschinenöl zu ölen.



REIFENDRUCK

Kontrollieren Sie regelmäßig den Reifendruck und halten Sie ihn bei ca. 2 bar.

MOTORWARTUNG

Halten Sie vorgeschriebene Wartungsintervale wie im Motorhandbuch angegeben ein.

INSPEKTION DES KONTROLLKABELS DER SCHNEEFRÄSENKUPPLUNG

Drücken Sie den linken Kupplungshebel nach vorne. Das Kabel lässt ein bisschen nach. Wenn der Hebel losgelassen wird, muss das Kabel weder locker noch stramm sein. Wenn Sie Spiel vorfinden, ist es notwendig, das Kabel einzustellen. Wenn das Kabel korrekt gespannt ist, muss der Hebel den Griff berühren, wenn er gedrückt wird. Im anderen Falle ist es notwendig das Kabel einzustellen. Wenn bedarf besteht, das Kabel einzustellen, sehen Sie im Kapitel Einstellung des Kupplungskabels nach.

INSPEKTION DES KONTROLLKABELS DER ALLRADANTRIEBKUPPLUNG

Durch die Schalthebelverschiebung ist der der langsamste Gang nach vorne. Drücken Sie die Maschine nach vorne und versuchen Sie einen um den anderen schnellen rückwärts und schneller vorwärts Fahrt. Wenn ein starker Widerstand während des schalten zu spüren ist und verschiedene Gänge nicht direkt eingelegt werden können, lösen Sie leicht das Kontrollkabel. Das Kontrollkabel muss während des Schaltens gelöst werden. Versuchen Sie die Maschine zu schieben und zur gleichen Zeit drücken Sie den rechten Kupplungshebel. Die Räder sollten blockiert sein. Wenn nicht, erhöhen Sie die Spannung des Kontrollkabel. Wenn es notwendig ist, das Kabel einzustellen, sehen Sie das folgende Kapitel.

EINSTELLEN DES KUPPLUNGSKABEL

Spannen: Lösen Sie die Sicherheitsmutter unter dem Griff und drehen Sie beim Einstellen die Schraube in die richtige Richtung. Dann festigen Sie die Sicherheitsmutter gut.
Lösen: Lösen Sie die Sicherheitsmutter unter dem Griff und drehen Sie zum Einstellen die Schraube. Dann festigen Sie die Sicherheitsmutter gut.

INSPEKTION DES ANTRIEBSRAD

Warnung! Gefahr von Maschinenbeschädigung während Sie es kippen! Seien Sie vorsichtig mit Auslaufen von Kraftstoff und Öl vom Motor wenn Sie es kippen, Öl und Kraftstoff darf nicht in den Luftfilter gelangen! Lösen Sie die Schrauben vom Gehäusedeckel, wenn notwendig, kippen Sie die Maschine nach vorne. Bewegen Sie die Maschine und testen Sie das einlegen der verschiedenen Gänge. Wenn der Kupplungshebel losgelassen wird, darf das Antriebsrad nicht in Berührung mit der Reibscheibe kommen. Im umgekehrten Falle müssen Sie die Spannung des Kabels lockern. Nachdem jeder Gang durchgeschaltet wurde, drücken Sie den Kontrollhebel runter – Antriebsrad muss die Reibscheibe berühren – wenn nicht, erhöhen Sie die Spannung des Kontrollkabels. Wenn notwendig, reinigen Sie das Antriebsrad und den Gummireifen an der Reibscheibe – die darf nicht mit Fett, Öl, Schnee oder Eis verunreinigt sein. Für perfekte Warten von anderen Teilen, demontieren Sie die jeweiligen Abdeckungen und reiningen Sie die Element gründlich unter ihnen und ölen Sie diese soweit wie nötig.



EINSTELLUNG DES SCHALTHEBELS ERSETZEN DES UNTEREN RANDES DES SAMMELFASSES

Umschalt Armpaket zu senken Bolzen und Schrauben mit Schrauben und Muttern.

■ Hebel wird durch die Stellschraube, mit der Möglichkeit, dass nach der Verschiebung in Gang erforderlich Slot bleibt ausgestattet ist.

AUSTAUSCH VON UNTERER SCHIENE DER SAMMELTROMMEL

- demontieren Sie Schrauben, Scheiben und Muttern
- Ersetzen durch neue Schienen
- Neue Schienen fest anziehen mit Schrauben, Scheiben und Muttern am unteren Teil des Sammelfasses.

ERSETZEN DER GLEITKUFEN

Schrauben Sie Schrauben, Scheiben und Muttern heraus. Ersetzen Sie die Gleitkufen an beiden Seiten des Sammelfasses. Montieren Sie die neuen Gleitkufen.

VORBEREITEN FÜR DIE LAGERUNG DER MASCHINE NACH DER SAISON

Gefahr von Explosion und Feuer, falls Kraftstoffgase entzündet werden!
Lassen Sie allen Kraftstoff aus der Maschine in einen geeigneten und zugelassenen Behälter laufen.
Bereiten Sie den Motor vor (siehe Motorhandbuch)
Alle Metallteile sollen mit einer dünnen Schicht Öl oder Fett eingesprüht werden, um sie vor Rost zu schützen.
Parken Sie die Maschine an einem sauberen, trockenen und geschlossenen Platz.

GARANTIE

Alle Defekte an ihrer Maschine, die durch die Produktion oder durch Materialfehler auftreten, werden ohne Kosten repariert. Im Falle von Garantiedefekt, kontaktieren Sie ihren Händler. Garantie für den Motor können Sie im Motorhandbuch lesen.

BATTERIE

Die Batterie muss alle drei Monate aufgeladen werden.
Wenn Sie die Batterie anschließen, seien Sie vorsichtig, dass Sie den positiven (rot) und negativen (blau) Pol der Batterie richtig mit der des Aufladers verbinden. Lesen Sie alle Anleitungen, die den Vergaser und das Aufladen betreffen, sorgfälltigst durch und befolgen Sie diese. Benutzen Sie nur Auflader, die für ihren Batterietyp geeignet sind. Ersetzen Sie den Vergaser immer zu Beginn einer Saison.



MOTORBEDIENUNGSANLETUNG

Allgemeine Informationen und Sicherheitshinweise für den Betrieb mit HECHT-Motor

■ Leistung von Benzin-Motor, in bestimmten Gerät montieren, dürfen nicht in die Brutto-Leistung. Es wird von vielen Gründen, z. B. verursacht von Zubehör (Auspuff, Kraftstoff, Kühlung, Vergaser, Luft lter etc.), Grenze des Betriebs Betriebsbedingungen (Temperatur, Luftfeuchtigkeit etc.) und Unterschiede zwischen den einzelnen Motorteilen.

■ bevor der Motor gestartet und Geräte sorgfältig lesen komplette Bedienungsanleitung. Nicht Beachtung der Anweisungen kann zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen.

■ Betreiber hat sich als besonders geschult. Reparatur von Motor durch Personen, die nicht für den Betrieb mit dem Motor ausgebildet ist strengstens untersagt.



Achtung: Die Abgase des Produkts enthalten gefährliche Chemikalien, die Krebs oder Reproduktion zu Fehlfunktionen führen kann.

SICHERHEIT UND IHRE BEDEUTUNG:

	Feuer		Sicherheitswarnung
	Explosion		Choke
	Elektroschock		Bedienungsanleitung lesen
	Rückschlag		Öl
	toxischen Dämpfe		Benzin
	heiße Oberfläche		Benzinhahn
	Bewegliche Teile		ON/OFF
			Stop



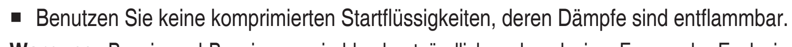
Warnung: Kohlenstoffmonoxid, die von Motoren produziert wird, ist farblos geruchlos gifty Gas. Das Einatmen von Kohlenstoffmonoxid kann zu Übelkeit, Bewusstlosigkeit oder sogar zum Tod führen.



■ Start und die Arbeit mit Motor nur im offenen Raum

■ Weder starten nicht mit der Maschine in geschlossenen Räumen, obwohl Fenster und Türen geöffnet werden.

Warnung: Beim Start des Motors wird durch funkelnde vorhandenen brennbaren Gase entzünden könnten folgen. Das Ergebnis kann Brand-oder Explosionsgefahr.

■ Starten Sie den Motor nicht, wenn Erdgas oder Propan, Butan in der Umgebung austritt.
■ Benutzen Sie keine komprimierten Startflüssigkeiten, deren Dämpfe sind entflammbar.

Warnung: Benzin und Benzingase sind hochentzündlich und explosive. Feuer oder Explosionen könnten ernsthafte Verbrennungen oder den Tod herbeiführen. Halten Sie sich deswegen an folgende Anweisungen:

Während des Betankens:

■ Stoppen Sie den Motor und lassen Sie ihn abkühlen bevor Sie den Tankdenkel entfernen.
■ Füllen Sie den Tank nur im Freien oder in gut belüfteten Umgebungen auf.
■ Überfüllen Sie den Tank nicht. Füllen Sie Benzin nur bis mindestens einen halben Inch unter der Einfüllöffnung ein, um Platz für Kraftstoffexpansion zu lassen.
■ Schützen Sie das Benzin vor Funken, offenen Flammen, Pilot-Licht, Hitze und andere Quellen von Zündungen.
■ Kontrollieren Sie die Kraftstoffleitungen, Tank und alle Verbindungen, ob sie fest sind und keine Risse haben. Im Falle von einem Defekt, wechseln Sie das beschädigte Teil.

Während des Starten des Motors:

■ Kontrollieren Sie ob die Zündkerze, der Auspuff, der Kraftstofftankdeckel und der Luftfilter richtig monitert sind.
■ Starten Sie den Motor nicht, wenn die Zündkerze entfernt wurde.
■ Wenn Sie Kraftstoff verschütten, wischen Sie es auf und Starten den Motor nur dann wenn keine Dämpfe mehr vorhanden sind.
■ Wenn der Motor überflutet ist, drücken Sie den Chokehebel auf die Position “1/OPEN/RUN” und den Gashebel auf die Position “FAST” und wiederholen bis der Motor startet.

Während des Gebrauchs der Maschine:

■ Kippen Sie den Motor und Maschine nicht, so dass Kraftstoff auflaufen kann.
■ Stoppen Sie den Motor nicht, indem Sie den Vergaser schließen.

Während des Transportes der Maschine:

■ Transportieren Sie die Maschine mit leerem Kraftstofftank oder geschlossenem Kraftstoffhahn.

Lagern von Benzin oder der Maschine mit Benzin im Tank:

■ Lagern Sie es seperat von Ofen, Herden, Wasserkochern und dandern Geräten mit Zündflammen, oder anderen Quellen der Zündung – Diese könnten Benzingase entflammen.



Warnung: Rotierende Teile Hände, Füße, Haare, Kleidung oder Zubehör könnten sich an Teilen verfangen. Es könnten schwere Risswunden oder Amputationen daraus resultieren.

■ arbeiten Sie mit dem Gerät mit all seinen Schutzen, die ordnungsgemäß montiert sind.
■ Halten Sie Hände und Füße in sicherem Abstand zu rotierenden Teilen.
■ Decken Sie lange Haare ab und legen Sie Schmuck ab.
■ Tragen Sie keine lose Kleidung, etc.

Warnung: Schneller Zug (kickback) vom Startkabel kann sich schneller in ihre Hand oder Arm ziehen, als Sie es verhindern können. Gefahr von Brüchen, Wunden oder Sehenverletzungen.



■ Beim Start am Kabel ziehen langsam, bis Sie einen Widerstand spüren. Nur dann kräftig anziehen.
■ Vor dem Start entfernen Sie alle Last für den Motor.
■ Fest verbundenen Teile wie Messer, Schwungräder, Riemenräder, Zähne Räder etc. müssen sicher befestigt werden. (Sie bewegen sich beim Start).



Warnung: Das Ausführen von Motor erzeugt Wärme. Motorteile, vor allem Schalldämpfer, sind extrem heiß während des Betriebs. Bei Berührung können sie schwere Verbrennungen verursachen. Brennbares Material z. B. Heu, trockene Zweige, Blätter etc. in der Nähe gezündet werden kann.

■ Vor dem Umgang abkühlen lassen Schalldämpfer, Zylinder und Motor Rippen. Bis der Motor kalt wird, berühren Sie nicht diese Teile.
■ Entfernen Sie brennbare Materialien, im Bereich der Schalldämpfer und Zylinder angesiedelt.
■ Vor dem Einsatz Gerät in bewaldeten, grünen oder buschigen Bereich zusammen und hält sie funktionale Funkenfänger.





Warnung: Unbeabsichtigte Funken können Feuer oder einen elektrischen Schlag verursachen. Unbeabsichtigte Motor zu starten kann dazu führen, fangen, Amputation oder zerrissen wounds.Before Einstellung oder Reparatur:

■ Trennen Zündkerzenstecker und fixieren Sie sie fern von Zündkerze.
■ Disconnect cable from negative outlet of battery (if the engine is equipped by electric starter)

Überprüfen Zündkerze:

■ Verwenden Sie nur zugelassene Funkenprüfer
■ Nicht überprüfen Funken der Zündkerze, wenn demontiert

EMPFOHLENE ÖLE

ACHTUNG: Motoren Hecht sind **OHNE** Motoröl ausgeliefert. Vor der Inbetriebnahme zu füllen es durch notwendige Menge an Öl. Überschreiten Sie nicht die empfohlene Ölmenge.

■ Verwenden Sie nur hochwertige Motoröle der Klasse "Service SG, SH, SJ, SL" oder höher.
■ Mit empfohlene Öle verwenden keine Zusatzstoffe. Mischen Sie nicht Öl mit Benzin.

Empfohlenes Öl Castrol Magnatec 5W-40 C3.

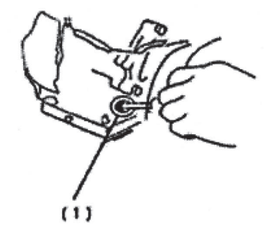


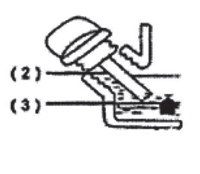
ÖL NACHFÜLLEN: (ABB. D)

Ölstand zu überprüfen:

■ Bringen Sie den Motor in horizontaler Lage und saubere Umgebung des Einfüllstutzen.
■ Ziehen Sie den Stecker der Einfüllöffnung.
■ Öl muss bis zum Rand der Öffnung gefüllt werden.

(1) Öffnen mit Ölstandanzeige
(2) maximaler Ölstand
(3) minimaler Ölstand





EMPFOHLENER KRAFTSTOFF:

- Benutzen Sie nur sauberen, frischen und bleifreien Kraftstoff von aktueller Qualität mit einer minimalen Oktannummer von 90. Bleikraftstoff ist möglich zum Gebrauch, aber nur wenn es im Verkauf ist und kein bleifreier Kraftstoff verfügbar ist. Kaufen Sie den Kraftstoff nur in den Mengen, die in nicht mehr als 30 Tagen gebraucht werden. Lagern Sie es, wie in der Lagerungsanweisung angegeben.
- Oxidierte oder reformierte Kraftstoffe sind Benzin mit Alkoholen oder Äther gemischt sind. Größere Mengen dieser Kraftstoffe können Schäden am Kraftstoffsystem oder Probleme mit der Motorleistung hervorrufen. Wenn eine negative Beeinflussung der Motorfunktion zu bemerken ist, benutzen Sie Kraftstoff mit niedrigeren Prozentzahlen dieses Zusätze.
- Zugelassener Kraftstoff für diesen Motor ist (z.B. Natural 95/90 octan). Benutzen Sie kein Benzin das Metanol enthält. Mischen Sie kein Benzin mit Öl. Es ist empfohlen, Kraftstoffstabilistoren zum Schutze des Motors zu benutzen. Kraftstoffstabilisatoren sind an Tankstellen erhältlich.
- Benutzen Sie kein Benzin das verunreinigt wurde von Schmutze oder fremden Materialien.
- Vor dem Auffüllen des Tankes lassen Sie die Maschine mindestens 5 min abkühlen.
- Vor dem Entfernen des Kraftstofftankdeckels, reinigen Sie die Umgebung des Einfüllstutzen. Füllen Sie den Tank bis einen halben Inch unter der unteren Kante des Einfüllstutzen um Platz für Kraftstoffexpansion zu lassen. Überfüllen Sie den Tank nicht.

KRAFTSTOFFSTAND KONTROLLIEREN:

Entfernen Sie den Kraftstofftankdeckel und kontrollieren Sie den Kraftstofftank. Wenn der Stand niedrig ist, füllen Sie Kraftstoff in den Tank bis es den Stand erreicht, der im Tank angegeben ist.

(1) Kraftstofftank
(2) Einfüllstutzen
(3) Rote Makierung für den max. Kraftstoffstand.

STARTEN/STOPPEN DES MOTORS





ACHTUNG
Bevor Sie den Motor starten

- Lagern, Starten und Befüllen Sie den Motor in einer horizontalen Position
- Füllen Sie den Kraftstoff auf und schließen Sie den Kraftstofftankdeckel
- Kontrollieren Sie den Ölstand

STARTEN DES MOTORS: (FIG. H ,I, J)

- Drücken Sie den Gashebel auf die “RUN” Position. Gebrauchen Sie den Motor mit dem Hebel auf der „RUN“ Position.



- Drücken Sie den Chokehebel auf die “CHOKE/1” Position.
- Motorschalter auf die “ON” Position stellen (wenn der Schalter vorhanden ist).
- Während des Startens ziehen Sie das Starterseil zuerst langsam bis Sie einen Widerstand fühlen, dann ziehen Sie es schnell.
- Lassen Sie den Motor aufwärmen.

Chokeeinstellung: Schieben Sie ihn langsam auf die “RUN/0” Position. Vor jeder Bewegung des Hebels warten Sie bis die Motordrehzahl stabil ist.

Lassen Sie den Motor nach dem Starten 1 – 3 Minuten bei langsamer Geschwindigkeit laufen, in der Zwischenzeit kontrollieren Sie den Zustand des Motors, ob er gleichmäßig läuft oder ob Sie keine unnormalen Geräusche hören können. Dann öffnen Sie ruhig den Choke und stellen Sie die Geschwindigkeit mit dem Gashebel zum vorgeschriebenen Level ein.

STOPPEN DES MOTORS:

ACHTUNG:

- Stoppen Sie den Motor nicht, indem Sie den Chokehebel auf die “CHOKE/1” Position drücken. Es besteht die Gefahr eines Rückschlags oder eines Motorschadens. Schalten Sie den Motorschalter auf die Position “STOP” oder “OFF” (wenn vorhanden).
- Drücken Sie den Gashebel auf die korrekte Position, sodas der Motor auf minimaler Geschwindigkeit läuft und dann schließen Sie den Choke (Startposition) und drehen den Schalter auf die “OFF” Position. Der Motor stoppt sofort. Der Schalter ist an der rechten Seite des Motorgehäuses. Der Motor kann auch durch das umschalten auf die “OFF” Position gestoppt werden – der Motor stoppt sofort.

WARTUNG:

Achtung: Um einen ungewollten Start zu verhindern, trennen Sie das Zündkerzenkabel. Es ist empfohlen für jegliche Wartungen oder Servicearbeiten einen autorisierten Händler oder ein Service Center zu kontaktieren. Benutzen Sie nur originale Ersatzteile.

Warnung: Treffen Sie das Schwungrad nicht mit einem Hammer oder einem anderen harten Objekt. Das Schwungrad könnte während des Motorbetriebs kaputt gehen.

- Die Motordrehzahl darf nicht durch modifizierte Federregulatoren, Zugstangen und anderen Teilen eingestellt werden.
- Befolgen Sie die Intervalle, die aufgrund der Betriebsstunden oder vom Zeitpunkt der letzten Wartung festgelegt wurden. Es ist gültig, für den Punkt der eher eintrifft. Wenn der Motor unter schwierigen Zuständen arbeitet, müssen Sie die Intervalle verkürzen.

Ersten 5 Betriebsstunden:

- Ersetzen Sie das Motoröl (schrauben Sie die Ablassschraube heraus, kippen Sie den Motor langsam, so dass das Öl auslaufen kann, füllen Sie dann das neue Öl ein und schrauben Sie die Ablassschraube wieder ein oder benutzen Sie das „set HECHT 5“)

Jeden 5 Betriebsstunden oder täglich:

- Kontrollieren Sie den Ölstand
- Reinigen Sie die Klinkenabdeckung am Seilzugstarter



- Reiningen Sie die Umgebung des Auspuffes.
- Kontrollieren Sie den Luftfilter, entfernen Sie allen Dreck und fremde Materialen, sodas der Filter sauber ist (falls vorhanden).
- Kontrollieren Sie die Befestigung alles Muttern.

Alle 25 Betriebsstunden oder innerhalb einer Saison:

- Nach dem Gebrauch mit hoher Belastung oder in hohen Temperaturen, ersetzen Sie das Öl
- Warten Sie den Vorfilter und den Luftfilter (falls vorhanden)
- Ersetzen Sie die Einlage des Luftfilters (falls vorhanden)

Alle 50 Betriebsstunden oder innerhalb einer Saison:

- Ersetzen Sie das Motoröl
- Kontrollieren Sie den Funkenfänger, wenn vorhanden
- Kontrollieren Sie die Zündkerzen, säubern Sie sie, entfernen Sie Schutz zwischen den Elektroden und stellen Sie die Entfernung auf 0,6 – 0,7 mm ein.
- Kontrollieren Sie alle Kühlrippen und entfernen Sie allen Dreck.

Alle 2 Jahre nach Gebrauch:

- Kontrollieren Sie den Kraftstoffschlauchzustand. Wenn Sie jegliche Verschlechterungen oder Risse entdecken, muss der Schlauch ausgetauscht werden. Festigen Sie den neuen Kraftstoffschlauch und kontrollieren Sie ihn auf seine Festigkeit.

Wenn Sie in staubiger Umgebung arbeiten, wenn es angesiedelte brennbare Teile gibt oder hohes Grasgeschnitten wird, säubern Sie ihn öfter.

Warnung: Gebrauchtes Öl ist Sondermüll. Entsorgen Sie es richtig. Gebrauchtes Öl gehört nicht in den Hausmüll. Bei Fragen zur Ölentsorgung, kontaktieren Sie ihren lokalen autorisierten Händler oder Service-center.

LUFTREINIGUNGSSYSTEM:

Wenn der Motor eine Luftfiltereinlage enthält, ist er oval oder flach. Neben dem kann diese Einlage auch einige Motorvorfilter haben.
ACHTUNG: Benutzen Sie zum säubern der Einlage keine Kompressorluft oder Lösungen. Kompressorluft kann die Einlage mechanisch beschädigen, Lösungen kann die Lage chemisch beschädigen.

KONTROLLE DES LUFTFILTERS WENN VORHANDEN

Dieser Luftfilter ist ein mechanischer Reininger und besteht aus 2 reinigenden Teilen. Papierfilter und Schaumfilter. Ziehen Sie sie heraus und kontrollieren Sie, ob die Filterteile sauber sind. Schmutz und fremde Materialien entfernen und trocknen lassen. Wiederholen Sie dieses Vorgang mehrere Male bevor Sie den Filter wieder einbauen.

Der Motor muss nicht mit einer Luftfiltereinlage ausgestattet sein.

KÜHLUNGSSYSTEM

Es ist empfohlen, das Kühlungssystem nach der Demontage der Lüfterhaube alle 100 Betriebsstunden zu reinigen. Reinigen Sie markierte Bereiche.



AUSPUFF

Achtung: Ersatzteile des Auspuffes müssen die gleichen oder original sein und an den originalen Orten montiert warden, da ansonsten die Gefahr eines Feuers besteht. Wenn der Auspuff mit einem Funkenfänger ausgestattet ist, entfernen Sie dessen Sieb, säubern und kontrollieren Sie es. Wenn es beschädigt ist oder von Dreck verstopft ist, ersetzen Sie es.

ZÜNDKERZE

Kontrollieren Sie die Zündkerze jede Saison. Wenn Sie verschlissene oder verbrannte Elektroden finden, ist es notwendig diese zu ersetzen. Die Zündkerze muss sauber sein. Der Abstand zwischen den Elektroden muss mit einem speziellen Messgerät kontrolliert werden und wenn notwendig auf den Abstand 0,6 -0,7 mm eingestellt werden.

CARBON SEDIMENTE:

Es ist empfohlen, Carbonsedimente von Zylinder, Kolbenoberseite und der Ventilumgebung alle 100 – 300 Betriebsstunden in einem autorisiertem Servicecenter entfernen zu lassen.

KRAFTSTOFFSYSTEM:

Achtung:
Ersatzteile des Kraftstoffsystems (Deckel, Schläuche, Tanks, Filter, etc.) müssen die gleichen wie die originalen sein, da ansonsten eine Gefahr von Feuer besteht.

ENTFERNEN VON SCHMUTZ:

Entfernen Sie jeden Tag oder vor dem Gebrauch den angesammelten Schmutz am Motor. Halben Sie die Zugstangen, Federn und Kontrollelemente sauber. Entfernen Sie entflammbare Reste von der Auspuf-fumgebung.
Warnung: Säubern Sie den Motor niemals mit Wasser. Wasser könnte in das Kraftstoffsystem vordringen. Benutzen Sie eine Bürste ode rein trockenes Reinigungstuch.
Vorsicht: Der Motor und seine Teile müssen sauber gehalten werden, um Überhitzung und der Entzünd-ung von Schmutzablagerungen vorzubeugen.

SERVICE:

Kontaktieren Sie ein autorisiertes Servicecenter. Jedes autorisierte Servicecenter hat originale Ersatzteile auf Lager und ist mit speziellen Werkzeugen ausgestattet. Gelernte Techniker sind die Garantie für profes-sionellen Service aller Motoren.

- detailierte Informationen können Sie auf www.hecht.cz finden.

LAGERUNG:

- Die Lagerung des Motor über 30 Tage benötigt spezielle Beachtung.
- Es ist notwendig, um die Entstehung von Harzsedimenten im Kraftstoffsystem, bedingt in Hauptteilen des Vergasers, vorzubeugen.
- Wenn der Kraftstofftank oxidiertes oder umformuliertes Benzin (Benzin mit Zusatz von Alkohol oder Äther) enthält, lassen Sie den Motor laufen, bis der Kraftstoff vollständig aufgebraucht ist.
- Ersetzen Sie das Motoröl.
- Schrauben Sie die Zündkerze heraus und füllen Sie in den Zylinder ca. 15ml Motoröl. Festigen Sie die Zündkerze wieder und drehen Sie den Motor langsam, sodass das Öl gleichmäßig im Zylinder und am Kolben verteilt wird.



- Entfernen Sie Schmutz von Motor.
- Zum Motorschutz benutzen Sie Kraftstoffstabilisatoren, die an Tankstellen verfügbar sind.

Notiz: Wenn Sie Stabilisatoren benutzen, lassen Sie den Motor für ein paar Minuten laufen, so dass der Stabilisator sich im ganzen Vergaser verteilen kann. Dann können Sie den Motor mit Kraftstoff lagern.

Vorischt: Lagern Sie den Motor niemals in der Nähe von Öfen, Herden, Wasserkochern mit Zündflamme, oder anderen Geräten, die Funken erzeugen können.

Wenn der Krafstoff länger als 30 Tage in der Maschine gelassen wird, könnte das Kraftstoffsystem stoppen.

FEHLERSUCHE

Wenn der Motor sich nicht starten lässt oder Startschwierigkeiten hat, muss er repariert oder ersetzt werden. Kontrollieren Sie zuerst, ob Kraftstoff im Tank ist. Drehen Sie den Kraftstoffhahn in die „ON" Position, schrauben Sie dann den Einfüllstutzen heraus und kontrollieren Sie ob Kraftstoff austritt. Wenn Kraftstoff leckt, schrauben Sie den Einfüllstutzen wieder ein. Wenn nicht, kontrollieren Sie den Kraftstoffschlauch. Dann kontrollieren Sie die Zündkerze. Entfernen Sie die Zündkerzenverbindung, schrauben Sie die Zündkerze heraus, reinigen Sie die Carbonsedimente und stellen Sie den Elektrodenabstand auf den benötigten Abstand ein. Versuchen Sie dann den Motor nach der Anleitung im Kapitel „Starten des Motors" zu starten. Wenn es weiterhin nicht möglich ist, ihn zu starten, transportieren Sie ihn zu einem Servicecenter zur Reparatur. Versuchen Sie nicht, den Motor selbst zu demontieren und zu reparieren.

GARANTIE DES MOTORS

Normaler Verschleiß:

Ähnlich wie alle mechanischen Geräte, braucht der Motor regelmäßigen Service und Ersatzteile um korrekt zu arbeiten. Garantie ist nicht im Zusammenhang mit solchen Reparaturen, wenn die Lebenszeit der Teile des Motors ausgenutzt wurde bei normalem Gebrauch.

Falsche Wartung:

Die Lebensdauer des Motors hängt von den Zuständen ab, in denen er gebraucht wird und von der Pflege, die angewandt wird. Motoren von einigen Geräten wie Kantenschneidern, Pumpen und Rasenmähern arbeiten in staubigen oder dreckigen Umgebungen, die verfrühten Motorverschleiß hervorrufen können. Die Garantie greift nicht bei Verschleiß der durch Staub, Dreck, Sand oder andere aufreibende Materialien, die sich im Motor verteilen, mit der Folge für falsche Wartung. Diese Garantie greift nur bei Material und Produktdefekten. Deshalb fragen Sie nicht nach dem Ersatz der Nachzahlung von Geräten, in denen der Motor montiert werden kann. Die Garantie greift auch nicht für Reparaturen die durch folgendes entstanden sind:

- Benutzen von anderen Teilen als den originalen Teilen
- Kontrollelemente oder Geräte, die das Starten erschweren, eine Leistungsreduktion hervorgerufen haben und die Lebensdauer reduziert haben (kontaktieren Sie den Hersteller des Gerätes).
- Nicht befestigte Vergaser, verstopfte Kraftstoffrohre, greifende Ventile oder andere Defekte die durchdas Benutzen von schmutzigem oder altem Öl entstehen. (Benutzen Sie nur frisches bleifreies Benzin und Kraftstoffstabilisatoren)
- Teile, die ausradiert oder kaput gegangen sind während des Gebrauchs mit ungenügendem Ölstand, schmutzigem oder falscher Ölart.
- Reparatur oder Einstellung von Verbindungsteilen oder Montage, z.B. Zahnkupplung, Fernbedienungen und ähnlichen, nicht originalen Teilen.



- Verschleißschäden von Teilen, die durch Schmutz, welcher sich im ganzen Motor aufgrund von falscher Wartung oder Montage des Luftfilters oder des Benutzen eines nicht originalen Reiniger oder Filteranlage verteilt hat, verursacht wurden.
- Teile die durch Motorüberhitzung oder überdrehen beschädigt wurden und von verstopften oder blockierten Kühlrippen oder Schwungradraum durch Gras, Späne oder Schmutz verursacht wurden oder Schäden, die durch den Motorbetrieb in geschlossenen Räumen entstanden sind.
- Motorschäden oder an seinen Teilen durch unnormales Vibriren, das durch eine lose Montage des Motors verursacht wird, bewegende Messer, lose oder unbalancierte Schwungräder, unkorrekte Befestigung des Geräts an der Motorwelle, Überdrehen oder unkorrekter Gebrauch.
- Gebogene oder gebrochene Kurbelwelle nachdem das Schneidemesser ein festes Objekt trifft oder V-Gurte überspannt wurden.
- Motorschäden oder an seinen Teilen, z.B. Verbrennungskammer, Ventile, Ventilsättel, führende Ventile oder verbrannte Starterspule als ein Folge der Verwendung falsches Kraftstoffes – Flüssiggas, Erdgas, modifiziertes Benzin, etc.

GARANTIE DES GERÄTS

- Für die Maschine gibt es eine Garantie von 24 Monaten. Für Unternehmen, Handel, Gemeinschaftsbesitz oder anderen nicht privaten Zwecken und für Ersatzmaschinen, die durch den Austausch mit einer defekten Maschine neu erhalten wurden, gilt nach gesetzlichen Bestimmungen die verringerte Garantie von 12 Monaten.
- Schäden, die durch natürliche Abnutzung, Überlastung oder falscher Bedienung hervorgerufen wurden, sind von der Garantie ausgeschlossen. Auch Teile, die natürlichem Verschleiß unterliegen sind von der Garantie ausgeschlossen.
- Die notwendige Bedingung, um die Garantie zu halten, ist das halten und folgen von allen Anweisungen zur Bedienung, Kontrolle, Reinigung, Lagerung und Wartung der Maschine.
- Schäden, die durch Material- oder Produktionsfehler verursacht wurden, werden kostenlos durch eine Ersatzlieferung oder Reparatur erledigt. Die notwendige Bedingung zu Bereitstellung der Garantie ist die Lieferung des komplett montieren Produktes inklusive Kauf-Dokument zu unserem Service-Center.
- Auch Reparaturen, die nicht der Garantie entsprechen können Sie von unserem Service-Center machen lassen. Unser technisches Service-Center ist in der Lage, die vorläufigen Reparaturkosten zu schätzen. Wir übernehmen nur Maschinen, die mit Pre-Paid Transportkosten ausgeliefert werden und ausreichend verpackt sind.
- Bei berechtigten Gewährleistungsansprüchen kontaktieren Sie unser technisches Zentrum, Dort Erhalten Sie weitere Informationen über die Ausführung ihrer Beschwerde.
- Für Informationen über Service-Standorte besuchen Sie www.hecht.cz.



CE-Konformitätserklärung

1. We, Werco Ltd
Za mlýnem 25/1562
147 00, Praha 4
deklarieren auf eigene Verantwortung

2. Maschine/ Gerät:

- **Name: Benzinbetrieben rotierende Schneefräse**
- **Typ: HECHT 9562SE**

Technische Hauptdaten:

Parameter	Einheit	Wert	
Max Leistung	**kW**	**4,8**	
Arbeitsbreite	**mm**	**620**	
Geschindigkeit	**mm**	**3600**	
Gewicht	**kg**	**82**	

3. Die Regeln, nach denen diese Deklaration ausgestellt wurde:
Diese Deklaration wurde ausgestellt auf der Grundlage des Zertifikats des TÜV Rheinland Products Safety GmbH, Am Grauen Stein, Köln, Nummern der Zertifikate und Protokolle: AM501727170001, 15023801005, AE501659820001, 15034051001.

Diese Deklaration ist in Übereinstimmung mit folgenden Richtlinien erlassen:
2006/42/EC
2004/108/EC
2000/14 EC - 2005/88/EC
97/68/EC - 2002/88/EC **Validating number: e13*97/68SN3G2*2002/88*0124*02**
Die folgenden übereinstimmenden Normen sind für die Gewährleistung der Konformität zusammen mit den nationalen Normen und Vorschriften eingesetzt:
EN 55012:2007
EN 61000-6-1:2007
EN ISO 3744:1995
ISO 11094:1991
ISO 8437:1989+A1

4. Neu berechneter Schallleistungspegel: LwA = 108,7 dB (A)
Gemessener Schalldruckpegels am Ort des Betriebs: LpA = 98 dB (A)
Garantierter Schallleistungspegel LwA = 110 dB (A)
Vibrationen: 6,0 m/s2

Dokumente für die Ausstellung der "ce-Konformitätserklärung" sind bei company Werco Ltd., Praha 4, Za mlýnem 25/1562 gesichert.

5. Wir bestätigen hiermit, dass:

- Die Maschinerie, welche die Daten ermittelt stimmt mit den grundlegenden Anforderungen gemäß nV und tp überein, und für gewöhnlich sind die des Herstellers sicher zu nutzen.

- Verschiedene Maßnahmen ergriffen werden, um die Einhaltung aller vermarkteten Produkte mit technischer Dokumentation und Anforderungen und technische Vorschriften zu gewährleisten.
- die Mechanische Vorrichtung für gewöhnlich bzw. unter Verwendungszweck sicher ist.

Praha 13.11.2009
Name: Rudolf Runštuk **Titl** : Executive Director